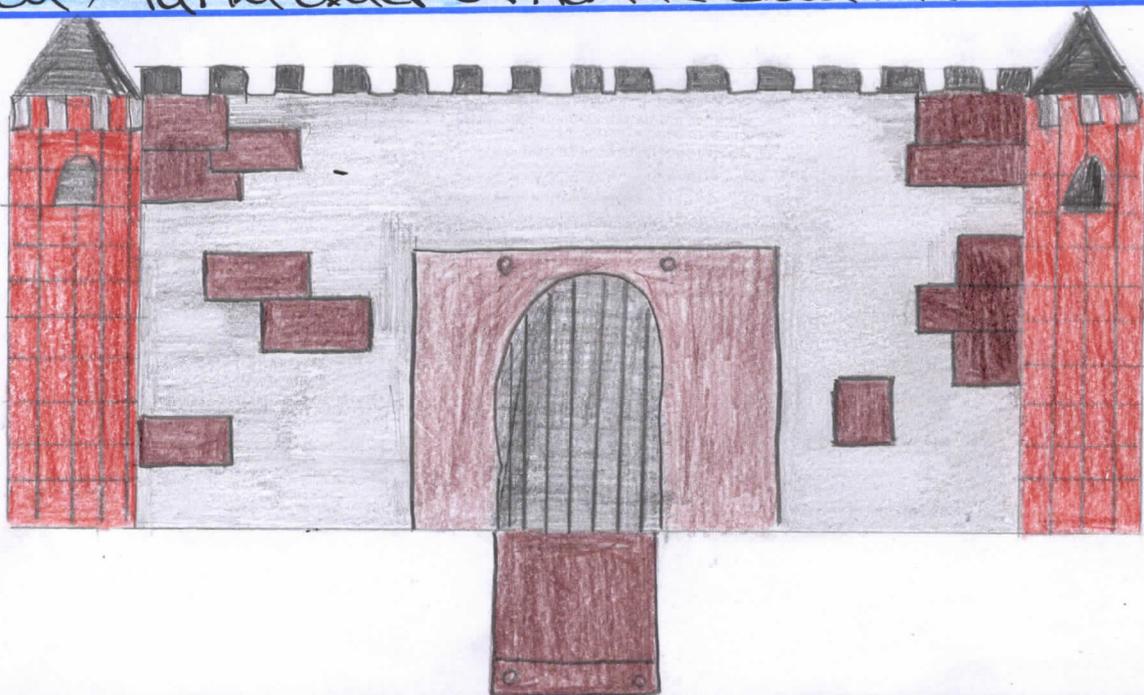


# Lebendige Vergangenheit

## Das Mittelalter

Das Mittelalter dauerte etwa von 500-1500 nach Christus. Das ist die Zeit, wo der Untergang des römischen Reiches und der Entdeckung Amerikas war. Den Zeitabschnitt vor dem Mittelalter nennt man Antike oder Altertum. Das Mittelalter war die Blütezeit und damals wurden viele Burgen gebaut. Die Burg Kirkel im Saarland ist sehr bekannt und sie wurde im Jahr 1075 zum ersten Mal in einer Urkunde erwähnt.



# Das Mittelalter

## Die christliche Weltordnung des Mittelalters

Den Menschen war das Jenseits wichtiger, als das Diesseits. Am Jüngsten Tag kommen sie entweder im Paradies oder in die Hölle. Sie müssen gute Taten vollbringen wie z.B. die Pilgerfahrt nach Jerusalem, oder der Kirche ihr Geld erben. Dazu gehört auch noch, dass man sich gegenseitig friedlich und höflich beinimmt. Im Mittelalter konnte man nicht lesen und schreiben, deswegen haben sie die Vorstellung wie Gott wollte das sie Leben, in Bildern gezeigt.



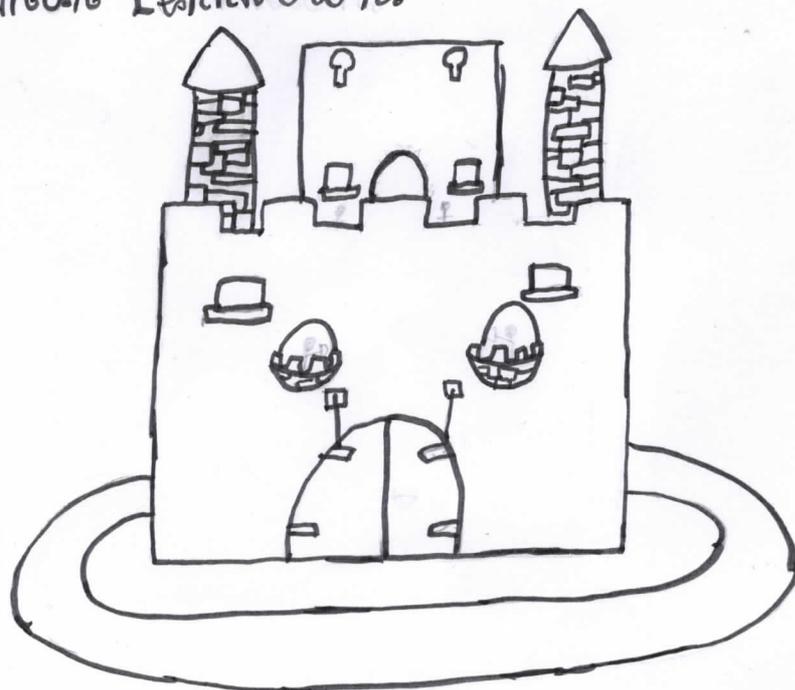
# Das Mittelalter

In alten Zeiten  
hatten die Bürger  
keine richtigen Ärzte.  
Dagegen hatten  
die reichen Leute einen  
Arzt, der ihnen zur  
Hilfe da war.



In den Kirschen konnte  
nicht jeder Lesen  
und darum gab es  
Kirschenbilder.

Demals gab es  
immer einen Lehnwessen.



# Das Mittelalter

Das Mittelalter begann 500 n. Chr. und endete 1500 n. Chr. Ein wichtiger Teil des Mittelalters waren die Burgen. Die erste Burg entstand um 1000 n. Chr. Karl der Große auch Vater Europas genannt, war der König der Franken. Die Franken waren ein Stamm es gab außerdem noch die Stämme Sachsen und Bayern. Die Franken kämpften 30 Jahre gegen die Sachsen. Außerdem eroberte er Bayern und Nord Italien. Karl der Große hatte bereits mit 29 die alleinige Herrschaft über Frankreich das er in vielen Feldzügen erweiterte. Er war der bedeutendste Herrscher des Mittelalters.

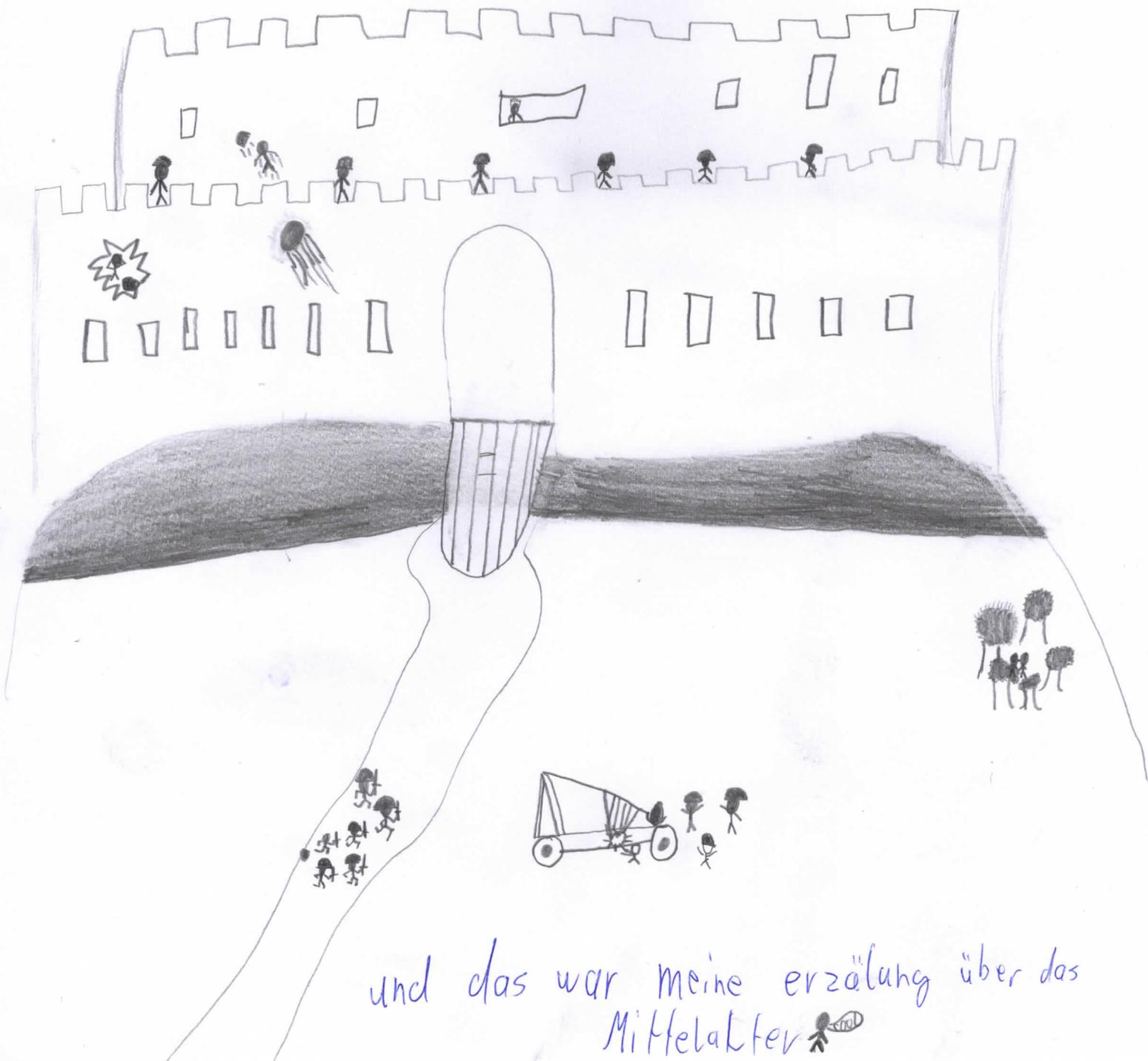
vereinfachte Karte vom Einflussgebiet



von Karl d. G.

# Das mittelalterliche Zeitalter

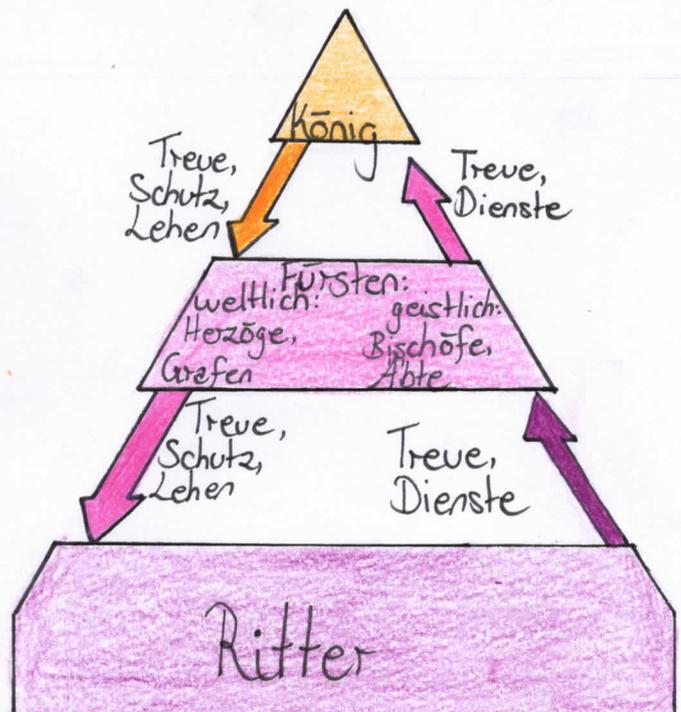
Im Jahr 500 nach Christus begann das Mittelalter und im Jahr 1500 ging es zu Ende. Und es begann die Neuzeit. Viele Burgen wurden im Mittelalter gebaut. Im Saarland zum Beispiel wurde die Burg Kirtel gebaut und im Jahr 1689 zerstört. Die meisten Menschen bestanden aus Bauern, sie hatten meistens nichts zu essen, weil sie ihre meisten Vorräte an die Burg gegeben haben.



und das war meine erzählung über das Mittelalter 

# Das Leben auf der Burg

Das Leben auf der Burg ist hart. Vor allem die Bauern hatten ein schwieriges Leben. Sie haben die meisten Dinge selbst gemacht wie z.B. Seile oder Stöcke geschnitzt. Die Grundherren dahingegen haben alles nur beobachtet und arbeiten so gut wie nichts. Da die Ritter einen höheren Rang hatten, hielten sie sich für etwas besseres und interessierten sich nicht dafür ob ein Bauer stirbt oder nicht.



# Das Leben in der Stadt

Alle Menschen in der Stadt fühlten sich wohl. Da alles mit Mauern und Wachen gesichert wurde mit Laternen und Gassen wurden Diebe abgeschreckt.

Und in der Stadt herrschte eine Friedenspflicht. Man durfte keine Waffen besitzen genau sowie Streitigkeiten im Gericht geklärt werden mussten.

Die meisten waren Bürger um Bürger zu werden musste man einem Stand angehören. Man musste jedoch Steuern bezahlen.

aber man konnte sich eine Arbeit erwerben

